

Vernetzt, informiert, engagiert:
Mit Daten gemeinsam gestalten!



Arbeitsmaterialien zur selbständigen Erarbeitung und Reflexion von euren Datenvorhaben. Zum Beispiel als Vorbereitung zur Datensprechstunde

Von der Idee zum Konzept Plant euer Datenvorhaben

Realisiert durch

GESELLSCHAFT
FÜR INFORMATIK



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Als ein Teil von



Das Civic Data Lab

Hey, willkommen im Civic Data Lab! Wir freuen uns euch mit diesem Material bei eurem Datenvorhaben unterstützen zu dürfen!

Daten fürs Gemeinwohl – VON der Zivilgesellschaft, FÜR die Zivilgesellschaft. Dafür steht das Civic Data Lab (CDL), realisiert durch ein Konsortium aus Gesellschaft für Informatik e.V., CorrelAid e.V. und Deutschem Caritasverband e.V., gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Daten und ihre Analyse können in unserer digitalen Gesellschaft viel bewirken!

Die Mission des Civic Data Lab ist daher, organisierte und nicht-organisierte Akteur*innen der Zivilgesellschaft zu befähigen und zu motivieren, vorhandene und neu zu erhebende Daten zu nutzen, um soziale Mehrwerte zu schaffen – für Familien, Senior*innen, Frauen und Jugend, Engagement und Teilhabe, Vielfalt und Gleichstellung, Demokratie und Gesellschaft.

Zur Vernetzung dient unsere Community. Ein umfangreiches Lernangebot rund um Daten für die Zivilgesellschaft findet ihr in der Academy. Die Umsetzung eurer Idee unterstützen wir mit Beratung und Begleitung – und mit diesem Arbeitsmaterial.

Impressum

Herausgeber*in: CorrelAid e.V., Pasteurstr. 34, 10407 Berlin
Copyright: 2024 (Lizenz: CC BY)
Gestaltung & Konzept: Katerina Kagioglidis & Marko Kagioglidis



Community

<https://community.civic-data.de>



Academy

<https://civic-data.de/lernen/>



Beratung und Begleitung

Z.B. durch unsere Datensprechstunde
<https://civic-data.de/machen/>

So erreicht Ihr uns:

Civic Data Lab Team
www.civic-data.de
mail@civic-data.de
+49 3028444-744



Los geht's!

Es gibt kein richtig oder falsch

Datenvorhaben sind große Projekte. Schritt für Schritt kommt ihr gemeinsam zu einer tollen Lösung. Das Civic Data Lab hat dieses Material als Teil der Toolbox entwickelt, um diesen Prozess greifbarer zu gestalten - damit ihr euer Datenvorhaben strukturierter anpacken könnt und das Ziel bei der Planung nicht aus den Augen verliert.

Wofür ist dieses Material?

- Damit ihr Euer Datenvorhaben weiterentwickeln könnt
- Vorbereitung für eine Datensprechstunde mit dem Civic Data Lab **ODER** um euer Datenvorhaben selbst zu realisieren
- Das Material soll euch auch anregen, euer Datenvorhaben zu reflektieren, inklusiv zu denken und verschiedene Perspektiven einzunehmen. Um eure Skizze zur Einreichung für ein Datenvorhaben für die Umsetzungsbegleitung durch das Civic Data Lab einfach und schnell vorzubereiten

Wie könnt ihr dieses Material verwenden?

- Eins nach dem Anderen. Fokus auf eine Sache bringt euch ans Ziel
- Wenn ihr etwas nicht wisst, dürft ihr es natürlich überspringen und darauf später zurück kommen
- Lernt dabei Neues voneinander und über Euer Datenvorhaben
- Die Reihenfolge ist ganz euch überlassen
- Ausgedruckt am Flipchart in Person oder online auf Miro
- Gemeinsam in einem Sprint, asynchron oder individuell

Das Material ist ein lebendiger Wegbegleiter, der euch und euer Datenvorhaben voranbringen soll. Das heißt, nichts muss perfekt ausgefüllt sein und ihr könnt immer wieder darauf zurückkommen. Das heißt, nichts muss perfekt ausgefüllt sein und ihr könnt immer wieder darauf zurück kommen. So ein Datenvorhaben ist nicht linearer Prozess, sondern beinhaltet sich wiederholende Schleifen, um kontinuierlich zu lernen und eine optimale Lösung zu entwickeln.



Skizze – Vorlage zum Einreichen

https://civic-data.de/app/uploads/231114_Dein-Datenvorhaben-im-CDL_Vorlage-zum-Einreichen.docx



Einreichung Datenvorhaben

<https://civic-data.de/machen/#element-65940c2e42412>

Unsere Empfehlung: Das Material als Sprint gemeinsam angehen, um Perfektionismus zu vermeiden:

1. Rollen verteilen (siehe Rollenverteilung)
2. Jede Seite für 20 Minuten gemeinsam bearbeiten
3. Zweiter Durchgang für vertiefende Bearbeitung

**Macht euch gemeinsam
als Team auf den Weg,
habt dabei Spaß und bringt
Euer Datenvorhaben voran**



Inhalt

Eine Übersicht für euch

Die Vorlagen sind farblich verschieden markiert: Informationsmaterial in Lila, Grundlagen in Grün und Vertiefungen in Blau. Auf Grundlagen- und Vertiefungs-Seiten befindet sich unten links das Prinzip, auf welches sich diese Seite bezieht. Der Prinzipienkatalog befindet sich auch in der [Toolbox](#). Diese Prinzipien nutzen wir z.B. im Civic Data Lab zur Auswahl der Datenvorhaben, die wir unterstützen wollen. Die Fragen, die zur Einreichung eures Datenvorhaben wichtig sind, sind mit "Frage zum Einreichen" markiert.

Vorstellung

- Das Civic Data Lab
- Los geht's
- Inhalt
- Rollenverteilung
- Miro
- Wer seid ihr?
- Eure Superkräfte

Problem & Auswirkungen

- Eure Challenge
- Reise in die Zukunft

Lösungsansatz & Scope

- Wie gehen wir das Problem an?
- Was ihr lösen wollt und was nicht?
- Komplexität eurer Lösung

Alternativen

- Liegt die Lösung auch wo anders?

Daten & Datenschutz

- Rechte, Daten & Menschen

Inklusion & Nachhaltigkeit

- Inklusivität und Diversität
- Nachhaltigkeit

Fortführung, Bereitstellung, Übertragung

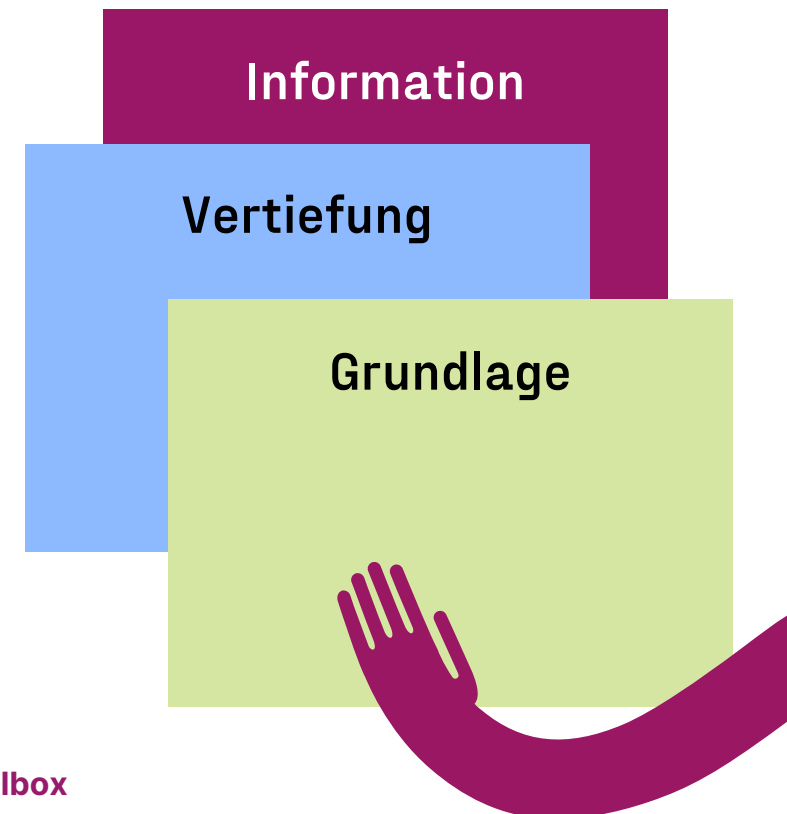
- An Morgen und Übermorgen denken
- Macht's euch leichter
- Euer Vorhaben & Zusammenarbeit

Reflexion

- Passen wir zusammen?
- Lasst euch feiern!
- Was können wir bieten?



Weiteres Material in unserer Toolbox
Z.B. der Prinzipienkatalog
<https://civic-data.de/machen/#toolbox>



Rollenverteilung

Wer hat bei euch welchen Hut auf?

Die Umsetzung eines Datenvorhabens kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Zu Beginn ist es daher wichtig, klare Zuständigkeiten festzulegen und damit die Basis für eine effiziente und möglichst konfliktfreie Zusammenarbeit zu schaffen. Hier ein Vorschlag, welche Rollen es bei euch im Team geben kann und ihre jeweiligen Verantwortlichkeiten. Natürlich könnt ihr euer Datenvorhaben auch alleine beginnen und euch im Laufe des Projekts mit anderen zusammentun.

Moderator*in
Leitet das Treffen, sorgt für ein strukturiertes Vorgehen.

Name

Gastgeber*in
Sorgt für das Wohlbefinden der Gruppe, indem sie sicherstellt, dass alle benötigten Materialien vorhanden sind, wie (digitale) Materialien und möglicherweise Snacks oder Getränke für die Gruppe.

Name

Zeitmanager*in
Achtet auf die Einhaltung der Zeit und des Zeitplans. Diese Rolle gibt gegebenenfalls Zeitlimits für Diskussionen vor.

Name

Dokumentationsrolle
Hält wichtige Informationen sowie Diskussionsergebnisse fest und erstellt Notizen oder Protokolle.

Name

Ideen für weitere Rollen

- Fokus-Wächter*in: Achtet darauf, dass alle beim Thema bleiben
- Dissenz-Sensor*in: Achtet darauf, dass verschiedene Meinungen berücksichtigt werden



Miro

Ein vielseitiges Kollaborationstool

Miro ist ein großartiges Tool zur Zusammenarbeit für euer Datenvorhaben! Besonders wenn ihr nicht am selben Ort seid. Hier sind einige Hinweise, wie ihr dieses Arbeitsmaterial optimal nutzen könnt. Natürlich könnt ihr das Material auch ausdrucken.

Einbindung des Arbeitsmaterials:

- Zieht einfach das Material als PNG auf das Miro Board (oder kopiert euch unsere [Miro-Vorlage](#))
- Verwendet virtuelle Notizzettel und Skizzen
- Einbindung von Bildern, Tabellen und Daten: Zieht einfach alles per Drag-and-Drop auf das Board

Zusammenarbeit und Bearbeitung:

In Miro können alle Teammitglieder gleichzeitig an einem Projekt arbeiten, Anmerkungen hinzufügen oder Änderungen vornehmen. Jede*r von euch sollte dabei Zugang zu einem Gerät haben, am besten Computer oder Tablet.

Anpassung und Flexibilität:

Verschiebt, organisiert und strukturiert eure Arbeitsmaterialien nach Bedarf. Ihr könnt die Elemente frei auf dem Board platzieren und miteinander verknüpfen. Eure Arbeit wird automatisch gespeichert.



So ähnlich könnte euer Miro Board aussehen



Miro-Vorlage

https://miro.com/app/board/uXjVN1pSbhE=/?share_link_id=303681872129



#pimpupyouehrenamt: How To Miro

Ein Video das euch den Start in Miro erleichtert!

<https://youtu.be/Y5K6fgjMTW4?si=S2WPSuulBVRfkbI5>

Wer seid ihr?

Stellt euch vor

Bevor ihr euch in die Welt der Daten vertieft, nehmt euch einen Moment Zeit, um euch bewusst zu werden, wer ihr seid und was eure Arbeit ausmacht. Stellt euch vor, jemand fragt euch, was ihr macht. Überlegt, wie ihr das in einem Satz prägnant vorstellen würdet. Das kann z.B. hilfreich sein, wenn ihr mit dem Civic Data Lab eine Datensprechstunde habt.

Frage zum Einreichen

Jetzt seid ihr dran! Wer seid ihr und was tut ihr in eurer Arbeit?

Hier ist Platz für
ein Foto oder Logo
von euch.

Kurz und knapp zusammengefasst.
Wer bringt das Datenvorhaben ein?

Eure Superkräfte

Was ihr schon wisst und könnt

Ihr seid schon viele Schritte gegangen und wollt euch noch mehr mit Daten befassen und Datenvorhaben voranbringen.

Falls ihr schon Daten habt, könnt ihr hier all das sammeln, was ihr schon wisst, z.B. wie ihr die Daten genutzt habt, welche Fähigkeiten und Erfahrungen ihr dabei gelernt oder angewendet habt.

Was habt ihr schon mit den Daten gemacht?

Notiert in einem Satz, was ihr mit den Daten machen möchtet.

Tipp Quantität statt Qualität. Schreibt alles auf, was euch in den Kopf kommt und stellt Kritik hinten an.

Eure Challenge

Problem und Lösungsraum

Beschreibt links genau das Problem. Ihr könnt den Status-Quo beschreiben und warum dieser für die Individuen oder die Gruppe von Menschen einer Verbesserung bedarf. Bleibt dabei im Problemraum.

Auf der rechten Hälfte geht es um eure Idee zur Lösung. Beschreibt und/oder skizziert, wie ihr das Problem mit Daten lösen wollt. Seid so konkret wie möglich.

Frage zum Einreichen

Welches Problem möchtet ihr mit dem Datenvorhaben lösen?

Wie löst ihr mit dem Datenvorhaben das Problem?

Problem

Lösung

Tipp Grenzt euer Problem klar ein. Dadurch wird es leichter sein eine gute Lösung zu entwickeln!

Reise in die Zukunft

1 Jahr, 3 Jahre, 10 Jahre nachdem eure Lösung umgesetzt wurde

Überlegt euch, wie sich die Situation für Individuen, Gruppen und die Gesellschaft verändert.

Szenario:

Yeah! Eure Lösung ist umgesetzt und ein großer Erfolg! Das alles hat sich verändert.

Tipp Konkrete Beispiele eignen sich gut, um eure Zukunft greifbar zu machen!

Frage zum Einreichen

Was passiert, wenn euer Vorhaben ein Erfolg wird?
Was verändert sich bei wem?

In einem Jahr

...

In drei Jahren

...

In zehn Jahren

...

Wie gehen wir das Problem an?

Jetzt geht's an die Lösung!

Ihr kennt das Problem, das ihr lösen wollt, gut und geht jetzt in den Lösungsraum. Sammelt hier Ideen für eine technische Lösung. Falls ihr schon eine konkrete Lösung habt, beschreibt hier kurz, wie sie funktioniert.

Tipp "Steal like an artist"
("Stehle wie ein*e Künstler*in")
Gibt es existierende Services oder Produkte, an denen ihr euch inspirieren könnt? Könnt ihr eine Innovation aus einer anderen Branche auf euer Problem anwenden?

Frage zum Einreichen

Habt ihr schon eine erste Idee für einen technischen Lösungsansatz?

Gibt es schon existierende Systeme oder technische Infrastruktur, die euch die Umsetzung erleichtern würde?

Was ihr lösen wollt und was nicht?

Der Umfang (Scope) eurer technischen Lösung

Vertiefung
Lösungsansatz & Scope

Überlegt euch, was ihr mit eurer technischen Lösung lösen **könnt** und **wollt**. Das was ihr lösen wollt und könnt notiert ihr in "In Scope" (= gehört zum Projekt). Das, was ihr nicht lösen wollt und könnt, notiert ihr in "Out of Scope" (= gehört nicht zu diesem Projekt). Arbeitet am besten mit konkreten Beispielen.

Out of
Scope

In
Scope

Tipp Seid ehrlich zu euch. Ihr könnt euch z. B. fragen "Welche Kapazitäten haben wir?", "Welches Problem, das wir lösen könntet, hat welche Priorität?" oder "Was motiviert uns?"

Machbarkeit

Komplexität eurer Lösung

Eure Idee auf dem Prüfstand

Wie komplex schätzt ihr eure technische Lösung ein?

Sehr einfach ← ○ — ○ — ○ — ○ — ○ → Sehr komplex

Und warum?

Was könnte die Lösung einfacher machen?



Szenario:
Euer Budget ist über Nacht halbiert. Welche Teile der Lösung könnt ihr einsparen, um das Problem weiterhin zu lösen?



Machbarkeit

Liegt die Lösung auch wo anders?

Viele Wege führen zum Ziel – Manche sind kürzer

Gleichwohl sind Daten und Technologie nicht immer die Lösung. Deshalb hinterfragt, ob die Nutzung von Technologie und Daten für die beabsichtigte soziale Wirkung notwendig, sinnvoll und ethisch vertretbar ist. Schaut außerdem, ob es einfachere geeignete Ansätze gibt, die schneller und effizienter umzusetzen sind.

Frage zum Einreichen

Gibt es einfachere Methoden und/oder Technologien, die den gleichen Effekt (zum größten Teil) erreichen? Falls ja, was spricht gegen deren Einsatz?

Wie könntet ihr eine ähnliche Wirkung ohne den Einsatz von Daten und Technologie erreichen? Was steht einer nicht-technischen Lösung entgegen?

Gibt es ein Produkt, welches die Bedarfe bereits abdeckt, die das Datenvorhaben beantworten will?

Denkanstoß

Stellt euch vor, eure Datenbanken sind verschwunden und ihr müsst trotzdem eine Lösung ohne Daten entwickeln.

Rechte, Daten & Menschen

Euer Umgang mit Daten

Bei der Umsetzung eines Datenvorhabens ist es wichtig, umsichtig, sorgsam, respektvoll und bewusst mit allen Daten umzugehen. Macht euch bewusst, dass Daten niemals "für sich selbst" sprechen und Ihre Erhebung, Auswertung und Darstellung immer von bestehenden Machtverhältnissen beeinflusst wird.

Tipp Keine Sorge, falls ihr zu diesen Fragen noch keine konkreten Antworten habt. Das Civic Data Lab berät Euch gern dazu! Hier schonmal ein Webinar zum Thema.



Datenschutz im Ehrenamt Webinar

<https://civic-data.de/bildungsangebote/datenschutz-im-ehrenamt-datenbestaende-rechtskonform-nutzen/>

Frage zum Einreichen

Mit welchen Daten wollt ihr im Datenvorhaben arbeiten?

Daten sind vorhanden
 Daten sollen erhoben werden

Frage zum Einreichen

Sind darunter Daten, die Personen betreffen?
Werden Daten aus besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet?


Nein
 Ja, und zwar:

Besteht eine Rechtsgrundlage, um die Daten im Rahmen des Datenvorhabens zu verarbeiten?

Nein
 Ja, und zwar:

Sind die erforderlichen Maßnahmen umsetzbar im Rahmen eines Datenvorhabens?

Wissen wir nicht
 Ja, weil:



Inklusivität und Diversität

Wie denkt ihr Inklusion und Diversität in eurem Vorhaben mit?

Denkt dran "We are not here to be perfect. But we try our best."
("Wir sind nicht hier, um perfekt zu sein. Aber wir geben unser Bestes.")

Wie stellen wir sicher, dass die Bedarfe von betroffenen / marginalisierten Personen im Prozess berücksichtigt werden?

Welche marginalisierten / benachteiligten Gruppen profitieren von eurem Datenvorhaben?

Frage zum Einreichen

Wie wird Inklusion und Diversität in der Anlegung des Vorhabens mitgedacht?

Wie trägt euer Datenvorhaben (direkt oder indirekt) zur Reduzierung von Ungerechtigkeit bei?

Welche Gruppen könnten im schlimmsten Fall durch die Ergebnisse eures Datenvorhabens von Ausschluss und Diskriminierung betroffen sein?

Nachhaltigkeit

Kosten-Nutzen-Rechnung mit dem Planet Erde

Trotz des ökologischen Nutzens von Daten ist es wichtig den Ressourcenverbrauch (Energieverbrauch, Hardware, etc.), insbesondere bei KI-Anwendungen zu berücksichtigen. Denkt daher mit, wie Umweltauswirkungen minimiert werden können. Überlegt euch z.B. ressourcenschonende Alternativen, die dasselbe Ziel erreichen können.

Was hat den größten Ressourcenverbrauch?

#1

#2

#3

#4

Wie könnte der Ressourcenverbrauch reduziert werden?

In welchem Verhältnis steht der zeitliche, technische und ökologische Aufwand zur Umsetzung des Datenvorhabens?

Wer ist an der technischen Umsetzung beteiligt?

Jede*r von euch zählt!

Für die Umsetzung des Datenvorhabens braucht es auch zeitliche Ressourcen bei euch. Die Person, die daran arbeitet, sollte leichten Zugang zu anderen Stellen in der Organisation, sowie eine Autorisierung der Entscheidungsträger*innen haben oder selbst befugt sein, Entscheidungen für die Organisation zu treffen.

Frage zum Einreichen

Wer kann während der Umsetzung von euch das Datenvorhaben betreuen und welche Kompetenzen bringen diese Personen mit?

Wer?

Kompetenzen

Welche Mitwirkung braucht ihr von anderen Organisationen damit euer Datenvorhaben gelingt?

Tipp Seid konkret!

Gibt es eine bestimmte Organisation, an die ihr denkt? Wie genau kann euch diese Organisation unterstützen? Welche Daten benötigt ihr in welchem Format von wem?

“Ohne Moos nichts los”

Finanzieller Rahmen

Damit ihr euer Datenvorhaben Wirklichkeit werden lassen könnt, braucht es einen klaren finanziellen Rahmen. Macht euch dafür Gedanken, welche finanziellen Anforderungen das Vorhaben hat: von der Idee, über die Entwicklung bis zur Umsetzung und den laufenden Kosten. Überlegt euch jeweils einen nächsten Schritt, um den finanziellen Rahmen zu gewährleisten.

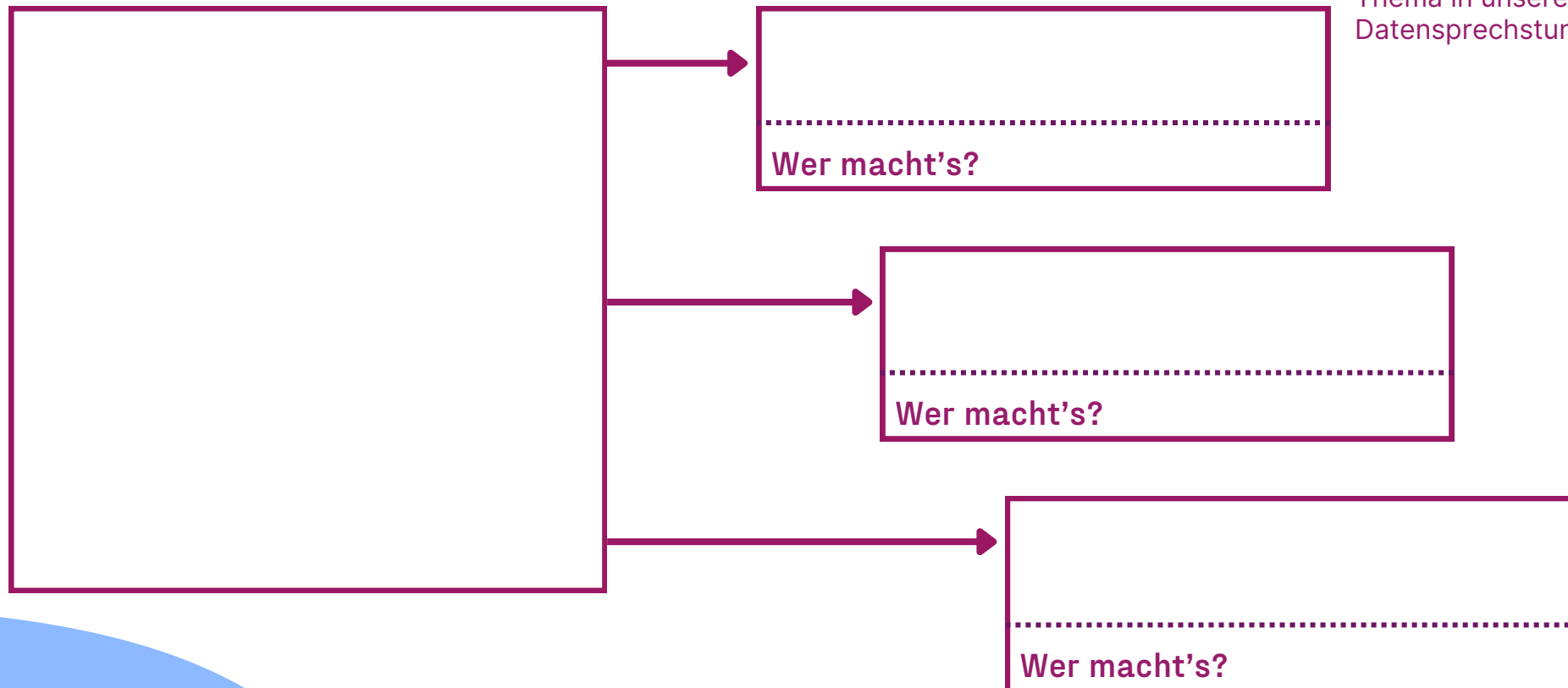
Vertiefung
Zeitplan & Prozess



Hey! Eure Finanzierung muss noch nicht stehen, falls ihr euer Vorhaben bei uns einreicht. Gern unterstützen wir euch auch zu diesem Thema in unserer Datensprechstunde.

Finanzielle Anforderungen

Ein konkreter nächster Schritt



Machbarkeit

An Morgen und Übermorgen denken

Wie euer Vorhaben auch in der Zukunft genutzt werden kann

Ein Datenvorhaben umzusetzen kostet viel Zeit, Energie und weitere Ressourcen. Für die Zivilgesellschaft entsteht ein wichtiger, langfristiger Mehrwert, wenn ihr bei der Gestaltung euer Datenvorhaben darauf achtet, dass möglichst viele andere Akteur*innen in der Zukunft auf euren Ideen und Lösungen aufbauen können.

Wer könnten Nachnutzer*innen sein?

Tipp Schaut euch andere Open Source Projekte an. Inspiriert euch daran und macht euch bewusst wie viele Vorteile darin liegen, das Ergebnis eures Datenvorhaben mit der Zivilgesellschaft zu teilen.

Welche Ideen habt ihr, um eure Lösung auf andere Kontexte, Organisationen und Probleme zu übertragen?

Wie verbessert euer Datenvorhaben konkret den Zugang zu bzw. das Teilen von Daten?

Macht's euch leichter

Automatisierung

Hier geht es darum, wie euer Datenvorhaben auch "ohne euch" langfristig funktionieren kann und eine Lösungen bereitstellt.

Denkanstoß Trotz viel Automatisierung in unserer Gesellschaft bleiben Menschen wichtig. Seid euch bewusst, dass hinter allen Daten Menschen stehen.

Vertiefung
Fortführung, Bereitstellung,
Übertragung

Welcher Grad von Automatisierung ist vorgesehen, aber auch nötig?
Wie viel menschliches Mitwirken braucht man für den Betrieb?

Wer übernimmt mittel-/ langfristig technische und organisationale Verantwortung dafür?

Habt ihr schon eine Idee, wie eine langfristige Bereitstellung aussehen kann? Über welche Server?

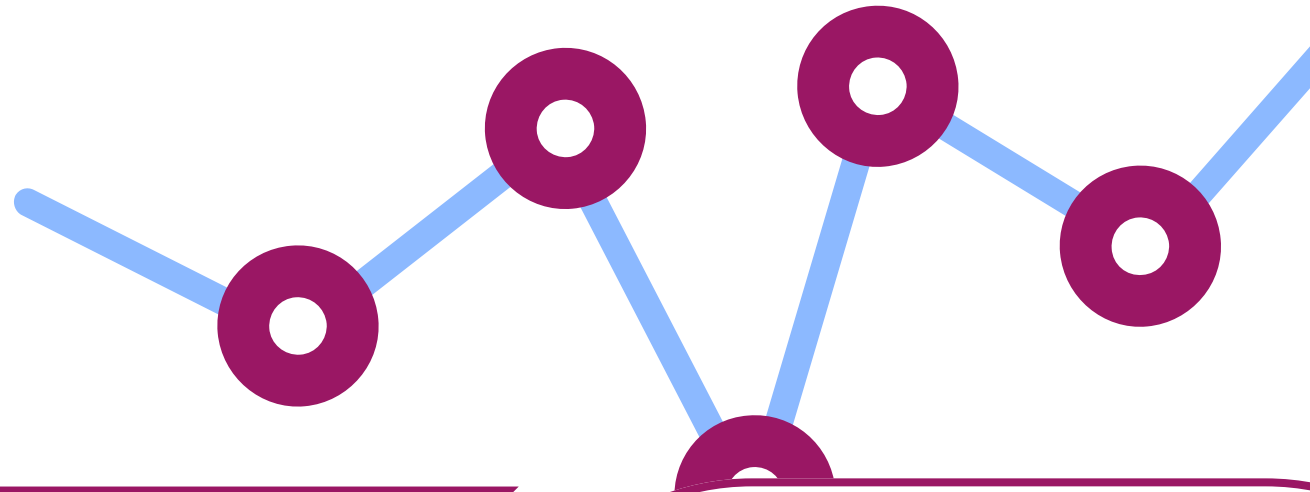


Euer Vorhaben & Zusammenarbeit

Gemeinsam können wir noch mehr erreichen!

Vertiefung
Fortführung, Bereitstellung,
Übertragung

Denkt beim Beantworten dieser Fragen bspw. an die Anschlussfähigkeit für andere, die Einbindung weiterer Datenquellen, oder wie Euer Vorhaben die Initiierung organisationsübergreifender Zusammenarbeit sein kann. Kurz gesagt, hier geht es um die sogenannte Interoperabilität.



Wie ist eure Lösung kompatibel mit schon existierenden Systemen?
Wo seht ihr eine Anschlussfähigkeit mit eurem Datenvorhaben?

Welche Hindernisse seht ihr bei der Integration von eurer Lösung mit schon existierenden Systemen?

Passen wir zusammen?

Auf dem Weg zum Datenvorhaben mit dem Civic Data Lab

Das Civic Data Lab möchte mit der Förderung einzelner Datenvorhaben zivilgesellschaftliche Akteur*innen und Organisationen darin bestärken und unterstützen, Daten gemeinwohlorientiert einzusetzen und damit einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen. Umgesetzte Datenvorhaben sollen anderen als Inspiration dienen, wie der Einsatzes von Daten für das Gemeinwohl gelingen kann.

Hey! Kommt gern in unsere Datensprechstunde oder schaut euch einige unserer Erfolgsgeschichten an. Wir freuen uns auf euch!



Datenerfolgsgeschichten

<https://community.civic-data.de/s/willkommens-space/wiki/Datenerfolgsgeschichten>

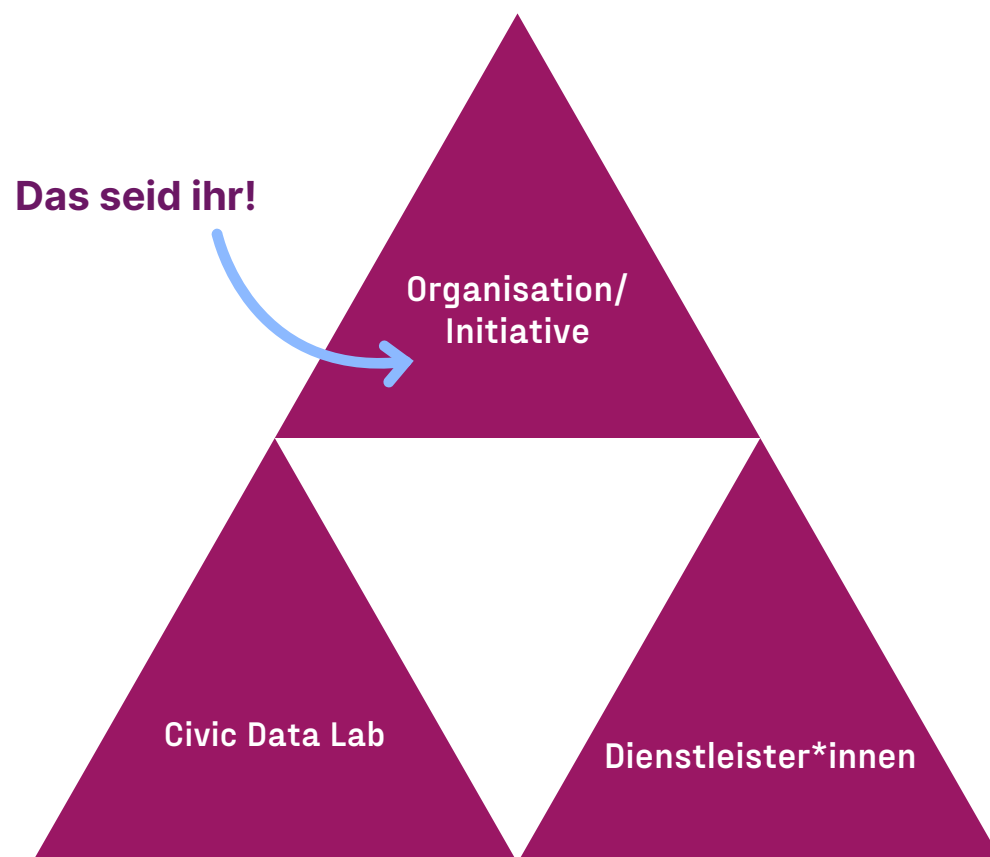
Frage zum Einreichen

Was wollt ihr mit dem Civic Data Lab erreichen?

Warum ist genau das Civic Data Lab die richtige Unterstützung für Euer Datenvorhaben?

Was können wir bieten?

Rahmenbedingungen im Civic Data Lab



Machbarkeit

- **Modus:** Es gibt Honorarmittel, mit denen wir innerhalb einer **Vergabe** (technische) Dienstleister*innen beauftragen können
 - Wir können euch nicht „direkt“ Geld geben / fördern
- **Umfang:** Das hängt vom Datenvorhaben und Dienstleister*innen ab; bis zu ca. 20 Personentage
- **Zeitraum:** Je nach Kapazitäten bei euch setzen wir das Datenvorhaben in „Sprint“-Form in 2-4 Wochen oder gestreckt über 2-5 Monate um

Übertragbarkeit

- Die Erkenntnisse bzw. Outputs des Datenvorhabens sollten in gewisser Form auf weitere Kontexte übertragbar sein
 - Bspw. in Form eines entstandenen Datensatzes, einer wiederverwendbaren Architektur, o.ä.

Lasst euch feiern!

Tolle Arbeit

Ihr habt euer Datenvorhaben einen riesigen Schritt voran gebracht. Nehmt euch als Team die Zeit und den Raum, die Zusammenarbeit zu reflektieren.

Wichtig dabei ist es, dass ihr es genießt! Getränke? Musik? Ein gemütlicher Ort?

Zuerst einzeln für 10 Minuten, um in Ruhe oder mit Musik die Zusammenarbeit zu reflektieren. Macht euch Notizen dazu. Tauscht dann eure Notizen im Gespräche aus. Stellt Fragen und gebt einander positive Impulse für die Zukunft. Seid dankbar für den Austausch.

Tipp Gebt euch selbst einen großen Applaus!

Reflektion der Zusammenarbeit

Das waren meine Highlights:

Das wünsche ich mir für das nächste Mal:

Das habe ich gelernt:

